KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausbildungsberufe @KettenWulf

Angebotstag:
17.03.2027

Uhrzeit:
8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung
Seit über 35 Jahren bilden wir bei KettenWulf erfolgreich junge Menschen in unserem eigenen Ausbildungszentrum aus. Mit modernen Schulungsräumen, praxisnahen Ausbildungsstationen und wöchentlichem Werksunterricht bieten wir Dir eine abwechslungsreiche Ausbildung. Im kaufmännischen Bereich fördern wir Dein Fachwissen durch regelmäßige interne Schulungen und praxisorientierte Einblicke in technische Abteilungen.

Viele Generationen an Auszubildenden haben ihre Ausbildung bei uns erfolgreich abgeschlossen. Wenn Du mit Engagement und Begeisterung dabei bist, bieten wir Dir die Übernahme in eine feste Anstellung. Lust auf eine praxisnahe Ausbildung mit zahlreichen Perspektiven? Dann werde Teil unseres Teams!

Veranstaltungsort:
Zum Hohenstein 15
59889 Eslohe

Berufsfeld:
Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:
5

Anzahl Plätze noch verfügbar:
5

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil

KettenWulf Betriebs GmbH
Zum Hohenstein 15
59889 Eslohe
DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen
Keine besondere Kleidung/Ausrüstung notwendig.
Verpflegung + Getränke werden gestellt.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen